Frauenbewegung in der EKHN:

www.ekhn.de/frauenbewegung
und
Frauenbewegung der EKHN bei wikipedia

Evangelische Kirche
in Hessen und Nassau

Begleitpublikation zur „Frauenbewegung online“

Frauen-bewegung in der EKHN

Herausgegeben von
Ute Knie &
Helga Engler-Heidle

Die Publikation

Die Begleitpublikation zum Projekt „Frauen online“ wird im März 2020 erscheinen. Sie wird einen Umfang von 104 Seiten zum Preis von 19,90 € haben.

In diesem Buch werden die Ergebnisse des multimedialen Projektes dokumentiert, die unter www.ekhn.de/frauenbewegung und in Wikipedia-Einträgen zu sehen sind. Zielsetzung des Projektes war es, in digitalen Medien Frauen der zweiten Frauenbewegung und ihre Errungenschaften in der EKHN erfahrbar zu machen.

Bestellungen bei:
Justus von Liebig Verlag; Darmstadt, www.liebig-verlag.de
Tel 06151 - 17 73 55
ISBN 978-3-87390-431-6
und ab März 2020 über den Buchhandel

Veröffentlicht in Kooperation mit der Schriftenreihe des Evangelischen Regionalverbandes, ISBN 978-3-922179-57-3
ISSN 2699-1888

Die Herausgeberinnen

Ute Knie

Helga Engler-Heidle

Inhaltsverzeichnis der Publikation

Vorwort, Präses Dr. Ulrich Oelschläger &
Stellvertretende Präses Dr. Susanne Bei der Wieden

Grußwort, Stellvertretende Kirchenpräsidentin Ulrike Scherf

Frauen online bei Wikipedia

Pilotprojekt Frauenbewegung online, Stephan Krebs

Editorial, Ute Knie & Helga Engler-Heidle

Frauen schreiben Kirchengeschichte

Frauen der Bewegung

Meilensteine und Initiativen

Einrichtungen

Evangelische Frauenverbände auf dem Gebiet der EKHN 1900 – 2005

Weg zu gerechter Gemeinschaft, 1968 – 2007

Videos & Film

Literaturhinweise: Bewegende Biographien von Frauen in Hessen und Nassau

Verzeichnisse: Abbildungen und Adressen

Solidarität mit Maria 2.0

Herausgeberinnen & Autor*innen

„Wir danken allen, die auf vielfältige Weise zum Projekt und dieser Publikation beigetragen haben – ehrenamtlich und hauptamtlich, Frauen und Männer, professionell und aus Liebe, mit oder ohne Honorar: alle haben mit Hand und Herz diese Geschichte geschrieben, damit sie vergegenwärtigt und gelesen, erzählt und weitergetragen werden kann.“